

**Produktname: CDH16 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM81356**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400
<b>Molekulargewicht</b>	90kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CDH16
<b>Alternative Namen</b>	KSP-Cadherin
<b>Gen-ID</b>	1014.0
<b>SwissProt ID</b>	O75309
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CDH16 (AA: EX(558-721)), exprimiert in E. coli.

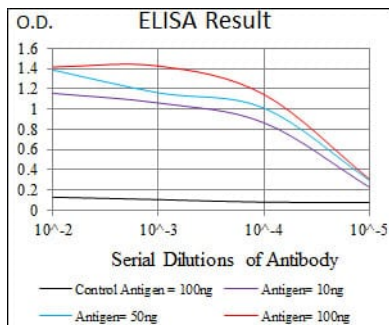
**Hintergrund**

Dieses Gen gehört zur Cadherin-Superfamilie, die für calciumabhängige, membrangebundene Glykoproteine kodiert. Es ist auf

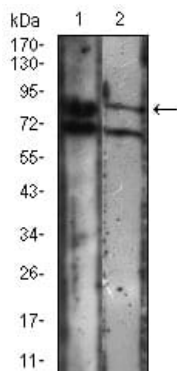
einem zuvor identifizierten Cluster von Cadherin-Genen auf Chromosom 16q22.1 lokalisiert und befindet sich zusammen mit den Superfamilienmitgliedern CDH1, CDH3, CDH5, CDH8 und CDH11. Das Protein besteht aus einer extrazellulären Domäne mit sechs Cadherin-Domänen, einer Transmembranregion und einer verkürzten zytoplasmatischen Domäne. Es fehlen jedoch die für die meisten klassischen Cadherine typische Prosequenz und die Tripeptid-HAV-Adhäsionserkennungssequenz. Die Expression erfolgt ausschließlich in der Niere, wo das Protein als Hauptvermittler der homotypischen zellulären Erkennung fungiert und eine Rolle bei der morphogenetischen Steuerung der Gewebeentwicklung spielt. Es wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten identifiziert, die für unterschiedliche Isoformen kodieren.

## Forschungsbereich

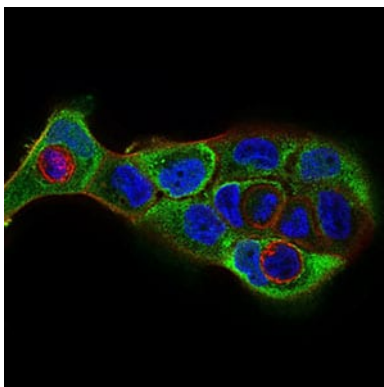
## Bilddaten



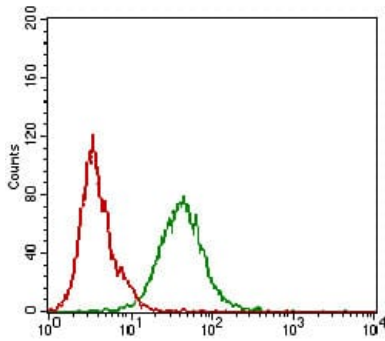
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



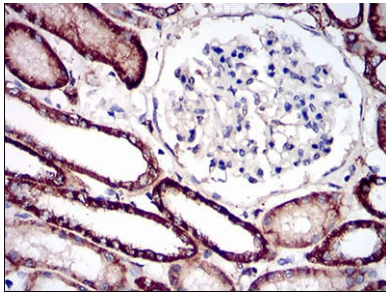
Western-Blot-Analyse mit CDH16-Maus-mAb gegen A431 (1) und Jurkat (2) Zelllysate.



Immunfluoreszenzanalyse von A431-Zellen mit dem Maus-mAb CDH16 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von A431-Zellen unter Verwendung des CDH16 Maus-mAb (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Nierengeweben unter Verwendung des monoklonalen Maus-Antikörpers CDH16 mit DAB-Färbung.